Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Umschlag-Anzeigenpreise: Mitglieder zahlen für die erste Seite (nur ungeteilt) 3750 M., die übrigen Seiten 1/1 1875 M., 1/2 1000 M., 1/4 500 M. — Für Nichtmitglieder betragen die Preise 6375 M., 5625 M., 3000 M. und 1500 M. Im Illustrierten Teil: Mitgl. 1/1 Seite 3000 M., 1/2 S. 1575 M., 1/4 S. 825 M. Nichtmitglieder 1/1 S. 6000 M., 1/2 S. 3500 M., 1/4 S. 1800 M. Auf alle Preise 200% Zuschlag. Anzeigen von Nichtmitgliedern nur gegen Vorauszahlung. Kleinere Anzeigen als viertel. sind auf dem Umschlag und im Illustr. Teil unzulässig. Rabatt wird nicht gewährt. Beiderseitiger Erfüllungsort Leipzig. / Beilagen: Weißer Bestellzettel, Verzeichnis der Verlagsfirmen, die ihre Werke mit L.-Zuschlägen liefern usw., Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten. (Grüne Liste.) Sonstige Beilagen werden nicht angenommen.
Rationierung d. Börsenblattraumes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besond. Mitteilung im Einzelfall jederz. vorbehalten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 228. Leipzig, Freitag den 29. September 1922. 89. Jahrgang.

Im Anschluß an die dieser Tage ausgegebene erste Auflage kommt demnächst zur Ausgabe:

# Kurt Leese
# Die Geschichtsphilosophie Hegels

auf Grund der neu erschlossenen Quellen untersucht und dargestellt

Zweite, unveränderte Auflage

**In Steifumschlag broschiert 500 Mark, in Halbleinen gebunden 750 Mark**
**Vorzugsausgabe auf feinstem holzfreiem Papier und in Halbleder gebunden 900 Mark**

Aus dem Inhalt: Natur und Geist. Das Apriori und die Empirie. Die geschichts-philosophische Fragestellung. Das Wesen und die Aufgabe der Geschichtsphilosophie. Geist und Entwicklung. Organische Entfaltung und dialektische Bewegung. Das Wesen der Kultur. Staat und Freiheit. Die Lehre von der Rangordnung der Individuen. Das erhaltene Individuum. Die weltgeschichtliche Persönlichkeit. Glück und Moral in der Geschichte. Goethe, Hegel und Spengler. Die Dialektik des weltgeschichtlichen Prozesses. Die vier weltgeschichtlichen Stufen. Die Herausbildung des orientalischen Prinzips. Die orientalische Welt. China und Indien. Persien, Judäa und Ägypten. Die Herausbildung des griechischen Prinzips. Die griechische Welt. Die Herausbildung des römischen Prinzips. Die römische Welt. Die Herausbildung des christlichen Prinzips. Die christliche Welt. Die Dialektik des christlichen Geistes. Das Problem der abendländischen Kultur. Das Germanentum. Die Periodizität der Kultur. Die Zukunft der Geschichte. Der Endzweck der Geschichte.

Auf dem restaurierten Text der Lassonschen Ausgabe fußend, stellt diese Untersuchung den Kerngehalt der Hegelschen Geschichtsphilosophie heraus, bringt dabei wichtige neue Aufschlüsse über das Wesen des in seiner Tragweite noch gar nicht erkannten Problems der Dialektik und konfrontiert auf einem Höhenpunkt der Darstellung Hegel mit Spengler. Hegels Werk auf dem Gebiete der Geschichtsphilosophie wird, trotz aller neuen Anläufe, als die immer noch gewaltigste, unübertroffene Leistung des menschlichen Denkens gewertet. Es ist, wie auch die Spengler-Philosophie, letzten Endes das Mythos einer Seele, aber einer Seele, die zu den tiefgründigsten des christlich-germanischen Kulturkreises gehört.

Bestellzettel mit Sonderangebot liegt bei

**Furche-Verlag · Berlin**